

Strategielabor für soziale Bewegungen

Sonntag 3. November | 11:00 bis 16:00 | kostenfrei

Ich trage es schon ziemlich lange mit mir herum: Ich würde gerne einiges von dem, was ich im Frühjahr in einem 2-wöchigen Kurs in Spanien gelernt habe, weitergeben.

http://ulexproject.org/courses_events/the-ecology-of-social-movements/

In dem Kurs geht es darum, die verschiedenen Akteure innerhalb einer sozialen Bewegung (bestehend aus NGOs, Parteien, Wissenschaftler*innen, Graswurzelgruppen, Pressemenschen, Bündnisse, progressive Menschen / Splittergruppen in konservativen Institutionen usw.) zu analysieren, die eigene Rolle in der breiten Bewegung zu erforschen und aus der Geschichte zu lernen, wie Wandel passieren kann.

Ich möchte einige der Methoden, die ich dort gelernt habe, mit euch gemeinsam im Rahmen von einem Tag auf Kassel anwenden. Ich denke, dass das dort erarbeitete Material uns allen langfristig nützen wird!

Einbettung in den „Social Change Strategy Cycle“

Dieser Workshop fokussiert sich auf die drei Punkte: **Analyse** (Understand where we are), **Macht** kartieren und eine gemeinsame **Theorie der Veränderung** entwickeln.

Dies dient uns als Basis um unser individuelles Handeln, die Strategie unserer Gruppe und nicht zuletzt unsere Rolle in einer großen sozialen Bewegung auszurichten.

Die Methoden sind interaktiv und können von den Teilnehmer*innen des Workshops in ihren eigenen Gruppen und Zusammenhängen weiterverwendet werden.



Anmeldung und Organisatorisches

Das Training ist kostenfrei. Es findet im Kampagnenbüro von kassel kohlefrei statt:

Villa Locomuna, Kölnische Straße 183 **Anmeldung (erforderlich):** david_dachs@riseup.net